

Informationen zur Bachelorarbeit

Polyvalenter Bachelorstudiengang Psychologie
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

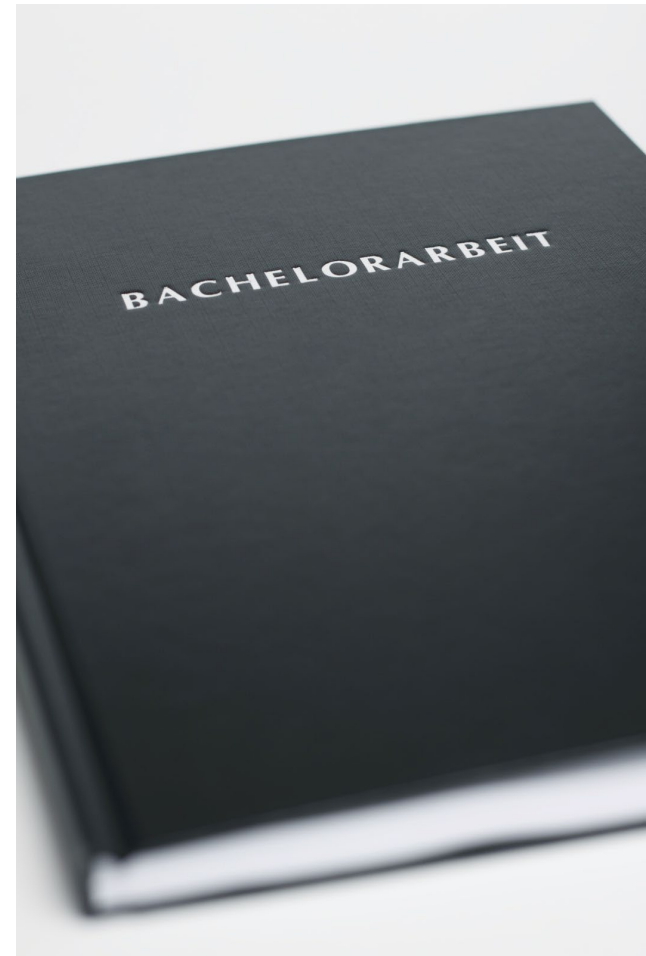
Tobias Kalenscher

Lern- und Kompetenzziele

- Bearbeitung eines wissenschaftlichen Problems in einem Teilgebiet der Psychologie mit den hierfür geeigneten Methoden
- Vertiefte Kenntnisse in der Planung, Durchführung und Auswertung psychologisch-empirischer Untersuchungen
- Literaturrecherche
- Datenbankrecherche
- Computergestützte Datenanalyse
- Sprachliche und formale Gestaltung einer wissenschaftlichen Arbeit

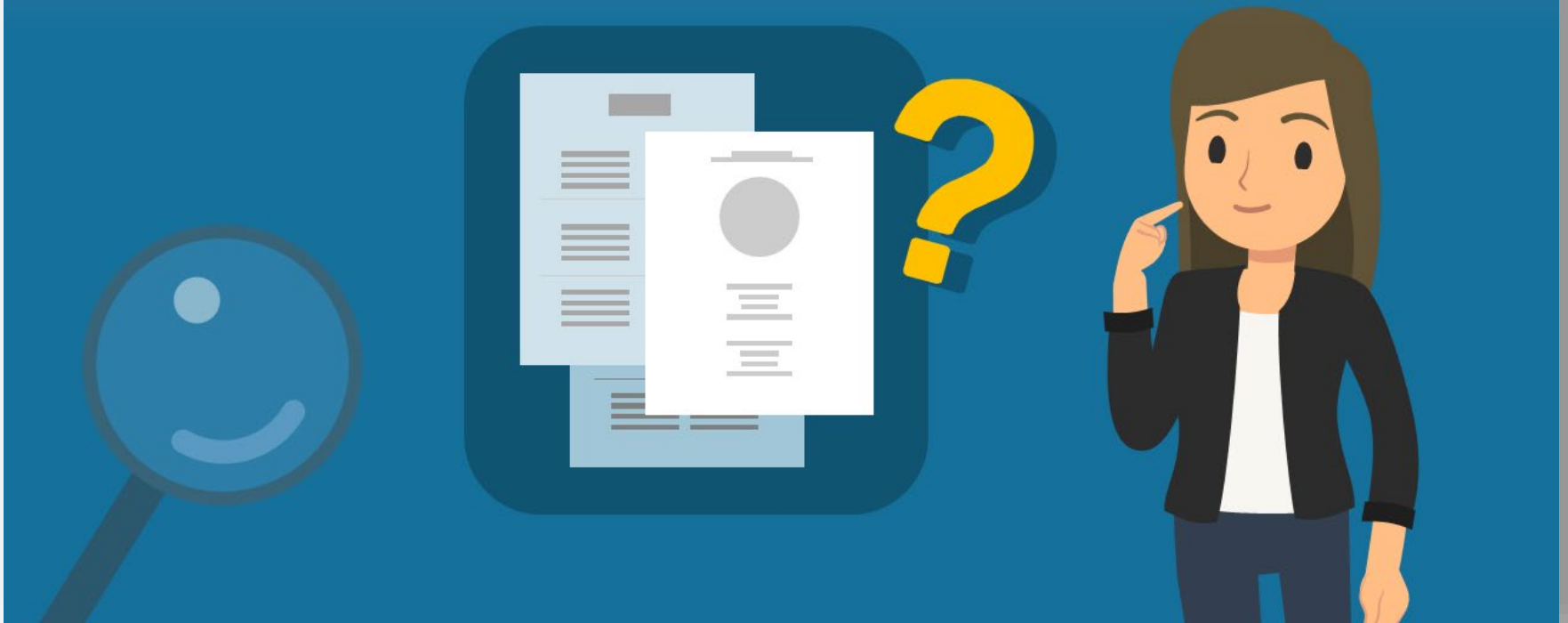
Umfang

- Bearbeitungszeit: 12 Wochen
- Verlängerung: einmalig maximal 4 Wochen (auf begründeten Antrag und nur mit Unterschrift und Befürwortung der Betreuer)



© HHU/Ivo Mayr

Bachelorarbeit Thema finden



Wie finden Sie ein Bachelorthema?

- Sie sollten sich unbedingt mit den Themenschwerpunkten und den inhaltlichen und methodischen Ausrichtungen der Arbeitsgruppen an der HHU vertraut machen
- Eine Übersicht über die angebotenen Themen aller AGs finden Sie hier:
<https://www.psychologie.hhu.de/studium-und-lehre-psychologie/bachelor-of-science-studiengang/uebersicht-der-bachelorarbeitsthemen>

Übersicht der Bachelorarbeitsthemen

Hier finden Sie Links zu den Seiten der Arbeitsgruppen mit Informationen zum Schreiben einer Abschlussarbeit.

Allgemeine Psychologie

Prof. Dr. Martin Heil

Allgemeine Psychologie und Arbeitspsychologie

Univ.-Prof. Dr. Axel Buchner

Biologische Psychologie

Prof. Dr. Christian Bellebaum

Biologische Psychologie des Entscheidungsverhaltens

Prof. Dr. Gerhard Jocham



Abschlussarbeiten

Wir bieten Abschlussarbeiten zu verschiedenen allgemeinen Themenbereichen an. Die Themenbereiche sind hier aufgelistet. Falls Sie sich für einen Bereich interessieren, sprechen Sie uns einfach an.

Allgemeine Themenbereiche

- Vorhersageprozesse bei eigenen und beobachteten Handlungen
- Feedback- und Fehlerverarbeitung – bei sich selbst und beobachteten Anderen
- Repräsentationen semantischen Wissens

Zusätzlich suchen wir für ganz konkrete Fragestellungen kurzfristig interessierte Studierende. Eine Liste dieser Themen finden Sie hier, zusammen mit einem/r Ansprechpartner/in. konkrete Fragestellungen, die kurzfristig zu vergeben sind.

Thema	Ansprechpartner/in
What does the N170 in the context of immediate and delayed feedback processing reflect?	Madita Röhlinger
Einfluss der Feedbackverzögerung auf neuronale Korrelate der Belohnungserwartung	Christian Bellebaum
Der „Pawlowsche Bias“ beim Feedbacklernen – Vergleich zwischen sofortigem und verzögertem Feedback	Christian Bellebaum
Das war nichts - was passiert im Gehirn, wenn erwartetes Feedback ausbleibt?	Christian Bellebaum
Der Einfluss der Perspektive (1. Person, 3. Person) auf die Verarbeitung beobachteter Handlungen und ihrer Konsequenzen	Constanze Weber

Verantwortlichkeit: Prof. Dr. Christian Bellebaum

- Biologische Psychologie >
- News >
- Team >
- Abschlussarbeiten >
- Publikationen >
- Kolloquium >



Wie finden Sie ein Bachelorthema?

- <https://www.psychologie.hhu.de/studium-und-lehre-psychologie/bachelor-of-science-studiengang/uebersicht-der-bachelorarbeitsthemen>
- **Achtung!** Diese Übersicht ist nicht notwendigerweise aktuell
- Daher auch ggf. die Arbeitsgruppenleiter / Profs nach weiteren Projekten fragen

Wie finden Sie ein Bachelorthema?

- Sie haben einen Rechtsanspruch auf ein Bachelorprojekt
 - D.h., wenn Sie kein Projekt finden sollten, wird der Prüfungsausschuss Ihnen ein Projekt zuweisen
- **Aber: Das ist keine gute Idee!**
 - Die Projektzuweisung findet ausschließlich auf Basis freier Kapazitäten in den Arbeitsgruppen statt
 - D.h., Ihre eigenen Wünsche und Interessen werden dann nicht berücksichtigt
 - Daher sollte dies nur die allerletzte Möglichkeit sein
 - Also: Suchen Sie sich besser Ihr Bachelorprojekt selber aus!



Wann kann mit der Bachelorarbeit begonnen werden?

Sie können mit der Bachelorarbeit beginnen, sobald Sie die Voraussetzungen erfüllen:

- ✓ Alle Prüfungen des ersten Studienabschnittes (Orientierungsphase, 1.+2. Semester) abgelegt
- ✓ 30 weitere Kreditpunkte erfolgreich erworben
- ✓ Experimentelles Praktikum erfolgreich absolviert

Das heißt:

In der Regel kann mit der Bachelorarbeit ab dem Ende der Vorlesungszeit des 4. Semesters begonnen werden. Im 5. oder spätestens Anfang des 6. Semesters müssen Sie mit der Bachelorarbeit beginnen, um sich für den anschließenden Masterstudiengang bewerben zu können. Eine *angemeldete* Bachelorarbeit ist gemäß Zulassungsordnung Voraussetzung für die Bewerbung um einen Masterstudienplatz.

Alle Infos hier: <https://www.psychologie.hhu.de/studium-und-lehre-psychologie/bachelor-of-science-studiengang/bachelor-arbeit>

Wie melde ich mich an?

- Antrag auf Zulassung und Bachelorarbeitsanmeldung ist online im Studierendenportal möglich
<https://sts.uni-duesseldorf.de>
- Menüpunkt „Prüfungsanmeldungen“
- Voraussetzungen werden online geprüft
- Nur bei Erfüllung der Voraussetzungen ist Anmeldung möglich
- *Vor* der Online-Anmeldung im Portal müssen Sie bereits mit dem Erst- und ggf. Zweitgutachter gesprochen haben (Einverständnis erforderlich)
- Die Themenausgabe erfolgt per Email; gleichzeitig beginnt die maximale Bearbeitungszeit von 12 Wochen
- Klickanleitung:
<https://www.psychologie.hhu.de/studium-und-lehre-psychologie/bachelor-of-science-studiengang/bachelor-arbeit>

Titelwahl

- Ein deutscher und ein englischer Titel ist erforderlich für das deutsche bzw. englische Abschlusszeugnis (bei englischsprachigen Arbeiten ist jedoch der englische Titel in beide Felder einzutragen)
- Beide Titel werden ungeprüft direkt in das Zeugnis übernommen
 - Ihre künftigen Arbeitgeber sehen daran sofort, wie gut Ihr Englisch ist
 - Gut lesbare, sprachlich und grammatikalisch fehlerfreie Titel sind deshalb empfehlenswert
 - Hier werden häufig Fehler gemacht
- Spätere Titeländerungen nur noch auf Antrag und nur ohne inhaltliche Änderung des Themas möglich
- Der Betreuer (kann die Titeländerung im Portal vornehmen) und der Vorsitzende des Prüfungsausschusses (erhält den Antrag über das Portal) müssen einer Titeländerung zustimmen

Wer kann eine Bachelorarbeit betreuen?

- Eine Übersicht prüfungsberechtigter Betreuer bzw. Gutachter für Ihre Abschlussarbeit finden Sie auf: <https://www.psychologie.hhu.de/studium-und-lehre-psychologie/bachelor-of-science-studiengang/pruefungsausschuss>
- Falls erforderlich: Die Neuernennung von (z.B. externen) Prüfern muss beim Prüfungsausschuss beantragt werden
- Sinnvoll ist es, sich zur Information über mögliche Themen zunächst an die Leiter der Abteilung zu wenden, in der Sie Ihre Abschlussarbeit schreiben wollen.
- Das ist jederzeit möglich

Der Beginn der Bachelorarbeit sollte so geplant sein, dass Sie idealerweise rechtzeitig fertig sein werden für Ihre Masterbewerbung. Das geht so:

- Eine Datenerhebung außerhalb der Vorlesungszeit ist oft schwierig, deshalb empfiehlt sich ein Beginn spätestens zu Beginn des Sommersemesters im letzten Studienjahr
- Beginnen Sie Ihre Bachelorarbeit also spätestens bis zum 15. März Ihres letzten (in der Regel dritten) Studienjahres.
- Dann ist Ihre Bachelorarbeit nach dreimonatiger Bearbeitungszeit am 15. Juni abgeschlossen, und Sie können sich nach der Begutachtung (4 Wochen) und der Erstellung eines (vorläufigen) Abschlusszeugnisses rechtzeitig mit der Bachelornote für den Masterstudiengang bewerben (Bewerbungsfrist in Düsseldorf: 15. Juli)

- Die Einhaltung dieses Zeitplans gewährleistet die Möglichkeit einer Fortführung Ihres Studiums im Masterstudiengang Psychologie in Düsseldorf, sofern Ihnen außer der Bachelorarbeit keine anderen Prüfungsleistungen mehr fehlen
 - Bitte beachten Sie jedoch bei Ihrer Planung, dass andere Studiengänge und andere Studienorte andere Fristen für die Bewerbung und für die Einreichung des Abschlusszeugnisses festsetzen können. Es kann deshalb ratsam sein, die Bachelorarbeit schon früher anzumelden
- Faustformel: 4 Monate für die Bachelorarbeit einplanen (3 Monate Bearbeitungszeit, 1 Monat Begutachtung)
- Spätester Anmeldetermin sollte der 1. Juni des 6. Semesters sein
 - Denn: Vier Monate später beginnt das Masterstudium, und für die Einschreibung ist das Bachelorabschlusszeugnis erforderlich, weil sonst der Platz zugunsten des Nachrückverfahrens verfällt; bei einer späteren Themenvergabe ist deshalb ggf. kein zeitlich nahtlos anschließendes Masterstudium möglich)

Einheitliches Begutachtungsformular

Institut für Experimentelle Psychologie



Gutachten

zur -Arbeit von

mit dem Titel

Art der Arbeit: Experimentelle Arbeit Andere empirische Arbeit

Bedeutung der Bewertungsskala: 1 = *sehr gut* 2 = *gut* 3 = *befriedigend*
4 = *ausreichend* 5 = *mangelhaft* n.a. = *nicht anwendbar*

Das Prädikat für die Arbeit reflektiert die Einzelbewertungen, deren Gewichtung bei der Ermittlung des Prädikats durch die Gutachterin bzw. den Gutachter variiert, damit den Besonderheiten jeder Arbeit Rechnung getragen werden kann.

1. Allgemeine Aspekte der Darstellung

- 1.1. Aufbau und Gliederung..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 1.2. Klarheit und Verständlichkeit..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 1.3. Korrektheit des äußeren Erscheinungsbildes..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 1.4. Anschaulichkeit (angemessene Verwendung von Tabellen und Abbildungen)..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 1.5. Korrektheit und Vollständigkeit des Literaturverzeichnisses..... 1 2 3 4 5 n.a.

2. Theoretische Einbettung

- 2.1. Gliederung..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 2.2. Präzision..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 2.3. Umfang der berücksichtigten Literatur..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 2.4. Angemessenheit der Auswahl der Literatur..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 2.5. Integration der dargestellten Ansätze..... 1 2 3 4 5 n.a.

3. Konkretisierung der Fragestellung

- 3.1. Begründung der theoretischen Fragestellung..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 3.2. Umsetzung der theoretischen in die empirische Fragestellung (Operationalisierung)..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 3.3. Vollständigkeit bei der Berücksichtigung relevanter Variablen..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 3.4. Angemessenheit des Untersuchungsplans..... 1 2 3 4 5 n.a.

4. Datenerhebung und Auswertung

- 4.1. Rationale Planung der Stichprobengröße..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 4.2. Auswahl und Beschreibung der Stichprobe..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 4.3. Zuverlässigkeit der Datenerhebung bzw. Angemessenheit des Versuchsaufbaues..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 4.4. Dokumentation des Ablaufs der Datenerhebung..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 4.5. Objektivität und Vollständigkeit der Datenauswertung..... 1 2 3 4 5 n.a.

5. Statistische Bearbeitung

- 5.1. Begründung der verwendeten statistischen Verfahren..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 5.2. Angemessenheit der verwendeten statistischen Verfahren..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 5.3. Richtigkeit der Anwendung..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 5.4. Richtigkeit der Interpretation des statistischen Ergebnisses..... 1 2 3 4 5 n.a.

Einheitliches Begutachtungsformular

6. Darstellung der Ergebnisse

- 6.1. Gliederung und Systematik der Darstellung..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 6.2. Präzision der Darstellung..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 6.3. Adäquatheit der Beantwortung der Fragestellung..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 6.4. Bewertung der Ergebnisse auf dem Hintergrund der theoretischen Fragestellung und Hypothesen..... 1 2 3 4 5 n.a.

7. Übergreifende Beurteilungsdimensionen

- 7.1. Selbständigkeit und Initiative bei der Planung..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 7.2. Selbständigkeit bei der Durchführung..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 7.3. Selbständigkeit bei der Auswertung..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 7.4. Unabhängigkeit von der Beratung durch die anleitende Person oder durch weitere Personen in inhaltlicher, methodischer oder organisatorischer Hinsicht..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 7.5. Problemverständnis..... 1 2 3 4 5 n.a.
- 7.6. Kritische Reflexion der Arbeit..... 1 2 3 4 5 n.a.

Projektmodul W: „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“

- Gehört unmittelbar zur Bachelorarbeit und wird bei deren Bearbeitung automatisch mit absolviert
 - Sie müssen sich dafür deshalb nicht eigens anmelden
- Modulbetreuer ist immer der Betreuer der Abschlussarbeit
- Lern- und Kompetenzziele: Literaturrecherche, Versuchsplanung, inhaltliche und statistische Hypothesenbildung, Durchführung und Auswertung von Experimenten oder empirischen Studien, flexible Anwendung methodischer (versuchsplanerischer und statistischer) Kenntnisse bei der Versuchsplanung und -Auswertung, Techniken der Versuchsdurchführung (unter Beachtung von Objektivitäts-, Reliabilitäts- und Validitätskriterien), computergestützte Datenanalyse, kritische Diskussion der Forschungsergebnisse im Hinblick auf den aktuellen Stand der Literatur.

FAQs

- Sind auch nicht-empirische Abschlussarbeiten möglich?
 - Ja, wenn der Betreuer ein nicht-empirisches Thema vergibt (kommt eher selten vor, ist aber möglich)
- Können Abschlussarbeiten auch zu zweit oder im Team bearbeitet werden?
 - Ja, wenn der Betreuer das erlaubt und wenn die individuelle Leistung hinter allen (von jedem Absolvierenden einzeln abzugebenden) Abschlussarbeiten separat bewertbar ist, beispielsweise durch unterschiedliche Schwerpunktsetzungen

FAQs

- Sind auch extern geschriebene Arbeiten möglich?
 - Ja, externe Betreuer können ggf. zum Prüfer ernannt werden. Einer der Betreuer/Betreuerinnen muss jedoch vom Institut sein und muss zunächst der Betreuung zustimmen

Das war es!

Viel Erfolg!

